

Regierungsratsbeschluss

vom 12. August 2014

Nr. 2014/1346

Pascale Utz, 4055 Basel: Beitrag aus dem Lotteriefonds an das Projekt „Tetraphobia“

1. Erwägungen

Die Solothurnerin Pascale Utz, Basel, ersucht um einen Beitrag aus dem Lotteriefonds an das Projekt „Tetraphobia“. Das Projekt hat zum Ziel, den Grundstein zu einer ungewöhnlichen Band zu legen, in welcher Bewegung, Musik und Licht gleichermaßen berücksichtigt werden. Die Musiker werden sich bewegen, die Tänzerinnen auch Musik machen und der Lichtgestalter wird sich ebenso frei im Raum bewegen. Mit „Tetraphobia“ soll ein neuer Akzent in Richtung Interdisziplinarität und Verschmelzung der Wissenschaft und Künste gesetzt werden. Budgetiert sind Ausgaben von Fr. 55'621.--.

2. Beschluss

- 2.1 Pascale Utz, Basel, ist an das Projekt „Tetraphobia“ ein Produktionsbeitrag von Fr. 8'000.-- aus dem Lotteriefonds zugesprochen.
- 2.2 Diese Beitragszusicherung ist auf 5 Jahre ab dem Datum dieses Beschlusses befristet und erlöscht nach Ablauf dieser Frist ohne Weiteres.
- 2.3 In den Werbeunterlagen ist mit dem Logo **SoKultur** auf das Kulturengagement des Kantons Solothurn hinzuweisen. Das Merkblatt für Kulturveranstalter zum Einsatz des Logos ist unter www.sokultur.ch abrufbar.
- 2.4 Die Abteilung Lotterie- und Sportfonds ist ermächtigt, den Betrag nach Erhalt eines Nachweises der Restfinanzierung (Lieferung an das Amt für Kultur und Sport, Schloss Waldegg 1, 4532 Feldbrunnen) sowie eines Einzahlungsscheines und auf Antrag des Amtes für Kultur und Sport zulasten des Kontos 2090017 „Lotteriefonds“ anzuweisen.



Andreas Eng
Staatsschreiber

Verteiler

Abteilung Lotterie- und Sportfonds, Ambassadorsenhof, 4509 Solothurn (5) rl/UtzPascale.doc
Amt für Kultur und Sport (7)
Pascale Utz, Strassburgerallee 88, 4055 Basel